

## Lieblingessen bei VW

Fortsetzung von Seite 1

satt zu machen, sondern ein Angebot zu schaffen, das Freude macht, Energie gibt und gleichzeitig Verantwortung für Mensch und Umwelt übernimmt“, sagt Greiner. Daher werden bei Volkswagen auch vegetarische und vegane Gerichte serviert.

Bei den vegetarischen Gerichten liegt ein Klassiker klar vorn: Milchreis mit Schattentmorellen ist bei den VW-Beschäftigten am beliebtesten. Danach folgen die gebratenen Wok-Nudeln „Shanghai“. Sie werden zusammen mit einer Chilisaucе und veganen Mini-Frühlingsrollen serviert. Mit Käsespätzle liegt ein typisch südwestdeutsches Gericht auf dem dritten Platz.

Bei den veganen Gerichten lag im vergangenen Jahr der Linseneintopf auf dem ersten Platz. Linsen spielen auch bei der Zweitplatzierten Speise eine Rolle: Die Spiralnudeln mit Linsen-Gemüse-Bolognese sind ebenfalls gut nachgefragt. Chili Sin Carne mit Patnareis belegt bei den veganen Speisen den dritten Platz. Die vegane VW-Currywurst hat es also nicht in die Top-Drei geschafft.

Insgesamt bleibt aber die VW-Currywurst der Renner bei den Beschäftigten. Sie erfreut sich aber nicht nur innerhalb der Belegschaft großer Beliebtheit, sondern auch außerhalb der Werke. Die Marke Volkswagen produziert inzwischen im Jahr mehr Currywürste als Fahrzeuge. Die Wolfburger Spezialität hat eine eigene Teilenummer. Sie wird inzwischen auch als Snack für die Mikrowelle in ausgewählten Supermärkten ausgegeben.

VW-Beschäftigte, die für ein paar Jahre in China arbeiten, müssen ebenfalls nicht auf die Currywurst verzichten, sich allerdings an andere Beilagen gewöhnen. So serviert Volkswagen im Reich der Mitte durchaus den „Kraffriegel des Arbeiters“, hat aber die geschmacklichen Erwartungen an die Vorlieben der chinesischen Genießer angepasst.

Serviert wird die Currywurst in Scheiben, mit Ketchup, Brötchen, Gurken, Pommes frites und Brokkoli. Ferner werden weltweit in den Betriebsrestaurants von Volkswagen typische lokale Gerichte serviert, erklärt ein Sprecher auf Anfrage.

## Herr Schröder kommt nach Wolfsburg

**Wolfsburg.** Comedian Herr Schröder kommt am Samstag, 14. November 2026, mit seinem neuen Soloprogramm „Der Rest ist Hausaufgabe“ in den CongressPark nach Wolfsburg.

In seinem aktuellen Programm kehrt der staatlich geprüfte Deutschlehrer als dienstältester Junglehrer zurück auf die Bühne. Als „Mensch gewordener Overhead-Projektor“ präsentiert Herr Schröder eine neue Doppelstunde, und verspricht seinen Zuschauerinnen und Zuschauern, ihnen „den Weg in ein besseres Futur II zu leuchten“.

„Tablets raus, einloggen und mitmachen. Auch in der letzten Reihe! Und wenn wir nicht ganz fertig werden: Der Rest ist Hausaufgabe!“, kündigt der gebürtige Berliner für seinen Wolfsburg-Auftritt an. „Schule heute ist ein Gruppenpuzzle mit tausend Teilen, und es zu lösen gleicht der Quadratur des Stuhlkreises“, behauptet der Comedian – und stellt zugleich seinen Gästen in

Aussicht, dass sie nach dem Absolvieren seines Bühnenprogramms nicht „ohne den Silberstreif am Erwartungshorizont“ nach Hause gehen werden.

Johannes Schröder alias Herr Schröder ist studierter Deutschlehrer und Kabarettist. Was sich wie ein Widerspruch anhört, ist letztlich eine humoristische Form der Selbstverteidigung: Nach zwölf Jahren Schuldienst und dem Nebenjob als Pausenaufsicht zog er 2014 von Offenbach nach Toronto, Kanada, wo er in zahlreichen Comedy-Clubs das Einmaleins der Punchlines erlernte. Zurück in seiner Geburtsstadt Berlin begann er sein erstes Soloprogramm zu schreiben. Mit dem Debüt „World of Lehrkraft – Ein Trauma geht in Erfüllung“ tourte er anschließend erfolgreich durch Deutschland, Österreich und die Schweiz.

Mit dem zweiten Programm „Instagrammatik“ gelang der endgültige Durchbruch. Herr Schröder füllt seitdem die Arenen der Republik, seine Shows sind in kürzester Zeit restlos ausverkauft. Seine kreativen und lehrreichen Reels in sozialen Netzwerken lassen die Fanbase stetig wachsen, die große Community feiert täglich seinen Output. Im Juni 2024 lud er zur größten Nachsitzen-Stunde Europas ein und feierte mit der Schulparty „Instagrammatik“ in der Rudolf Weber-Arena in Oberhausen einen Meilenstein seiner Karriere.



Witzige Lehrstunden auf der Bühne: FOTO: BORIS BREUER



Sommerfest der IG Metall: 2025 kamen rund 10.000 Besucher zur großen Freiluftfete – diesmal sollen es noch mehr werden.

FOTO: IG METALL

# IG Metall: Sommerfest erstmals am Allersee

Gewerkschaft feiert am **4. Juli** mit großem Programm 80. Geburtstag – Bekannter Musik-Act tritt auf

**Wolfsburg.** Das ist eine Überraschung: Die IG Metall Wolfsburg feiert ihr traditionelles Sommerfest in diesem Jahr nicht auf dem Gelände des Reit- und Fahrvereins Wolfsburg in der Nordstadt. Die große Open Air-Fete steigt am Samstag, 4. Juli, von 14 bis 23 Uhr direkt am Allersee. Die Gewerkschaft kündigt einen „echten Kracher“ als musikalischen Hauptact an – will den Namen „aus vertraglichen Gründen“ aber erst Anfang Juli verraten. Der Eintritt ist wieder frei.

### Größte Geschäftsstelle Deutschlands

Hintergrund: Die IG Metall wird 80 Jahre alt und will ihren Geburtstag in besonderem Rahmen feiern. Mit rund 90.000 Mitgliedern ist die IG Metall Wolfsburg nach wie vor die mitgliederstärkste Geschäftsstelle überhaupt. Auch wenn die Unzufriedenheit nach dem VW-Tarifabschluss im Dezember 2024 gewachsen ist und die Gewerkschaft bei den jüngsten Betriebsratswahlen bei Volkswagen schlechter abgeschnitten hat, als sie seit Jahrzehnten gewohnt ist.

„Wir sind davon überzeugt, dass wir unser Sommerfest mit der neuen Location noch attraktiver machen und freuen uns, unser 80. Jubiläum mit vielen tausenden Freundinnen und Freunden zu feiern“, lässt sich der Erste Bevollmächtigte der IG Metall Wolfsburg, Flavio Benites, in einer Pressemitteilung zitieren. Mit dem Sommerfest wolle sich die IG Metall aber auch bei allen Mitgliedern und Ehrenamtlichen sowie deren Fa-

milien für „das riesige Engagement in dem extrem herausfordernden vergangenen Jahr“ bedanken und die Zusammengehörigkeit zwischen IG Metall und der Region Wolfsburg stärken.

### Musik-Act soll Anfang Juli verkündet werden

Das Sommerfest der IG Metall ist seit vielen Jahren ein Highlight im Wolfsburger Veranstaltungskalender. Zum einen wegen des traditionell großen Kinder- und Familienprogramms, zum anderen wegen des Musikprogramms: Johannes Oerding, Max Giesinger, Silly, Extrabreit – sie alle traten schon beim IGM-Sommerfest auf. Auch für dieses Jahr verspricht die Gewerkschaft einen hochkarätigen Act, der ab 20.30 Uhr auf der Bühne am Allersee auftreten soll. „Ein Act, der im Radio rauf und runter läuft und bereits auf großen TV-Bühnen überzeugt hat“, heißt es aus im Gewerkschaftshaus. Mehr will oder darf die IG Metall aber noch nicht verraten.

Mehr verrät die IG Metall zum Familienfest, das um 14 Uhr starten soll: Neben Klassikern wie Hüpfburg, Torwandschießen und Karussell gebe es einen Kletterberg, ein Bungee-Trampolin, einen Hindernisparcours, eine Wasserbaustelle und Water Waking Balls, verrät die IG Metall. Zudem könne man Korkboote mit Stoffsegeln bauen und an einem kleinen Gärtner-Workshop teilnehmen. Zudem führt die Wolfsburger Figurentheater Compagnie zweimal ihr Stück „Ma-

nege frei für Bella“ auf.

### DJs und Partner

Von 14 bis 20 Uhr sollen DJs sommerliche Hits auflegen. Um 18.30 Uhr und um 19.30 Uhr sind zwei Auftritte der Wolfsburger Dance Academy FreeZone geplant – sie tanzen im Hip-Hop-Streetdance-Style. Unterstützt wird das Geburtstags-Sommerfest von Partnern der Gewerkschaft wie VfL Wolfsburg, Audi BKK, Autoclub Europa, Bildungshaus oder Volkswagen Group Services. Auch kulinarisch verspricht die Gewerkschaft ein buntes Programm von Gegrilltem über Burger und Piza bis zu Eis und Kaltgetränken.

„Das ist IG Metall-Sommerfest war, ist und bleibt ein Event für die ganze Familie“, betont Christian Mazedda, Zweiter Bevollmächtigter der IG Metall Wolfsburg, in der Pressemitteilung. „Mit dem Programm möchten wir so vielen Menschen wie möglich eine Freude machen und unsere Kolleginnen und Kollegen mit guter Laune in die Sommerpause verabschieden.“

### Am 3. Juli startet das Autostadt-Sommerfestival...

Für Wolfsburger Musikfreunde geht die Party nahezu nahtlos weiter: Das Sommerfestival in der Autostadt mit fast 30 Konzerten beginnt am Freitag, 3. Juli, mit dem Konzert von Rita Ora und am Sonntag, 5. Juli, mit dem Auftritt von Jovanotti. Viele Wolfsburger dürften gespannt auf die Ankündigung warten, wer dazwischen am Samstag am Allersee auftritt...